

+++ INFORMATION 05-2016 +++

Dienstpostenbewertung- eine unendliche Geschichte ? BSBD fordert erneut Stellenbündelung

Im TMMJV wird nach unserer Kenntnis in einer der Arbeitsgruppen auch erneut über die Dienstpostenbewertung diskutiert. Es wird auch darüber nachgedacht, die bisherige Dienstpostenbewertung durch eine analytische Dienstpostenbewertung zu ersetzen. Das gab es doch schon einmal werden jetzt viele denken. „Zurück in die Zukunft“ oder eher eine „unendliche Geschichte“ ?

Wir haben uns mehrfach, bereits vor der Bildung dieser Arbeitsgruppen für eine Stellenbündelung eingesetzt und dies dem TMMJV auch schriftlich, sogar mehrfach mitgeteilt und unsere Auffassung auch begründet. Eine schriftliche Antwort steht bis heute aus. Mit unserer „Information 01-16“ hatten wir auf diesem Wege zu Hintergründen informiert. Es wurde uns vom TMMJV zugesichert, dass man unserer Auffassung offen gegenüberstehen würde. Dies muss man wohl jetzt bezweifeln. Unser Hinweis, dass die bestehende Bewertung einerseits vor allem deutlich demotiviert und andererseits auch mit praktischen Problemen verbunden ist, wird offensichtlich nicht zur Kenntnis genommen. Wir erwarten eine klare Aussage, warum unserem Vorschlag, der auch von den Personalvertretungen geteilt wurde und insofern dem Willen der überwiegenden Zahl der Beschäftigten entspricht, offensichtlich keine Beachtung geschenkt wird.

Wir hoffen und erwarten, dass die Mitglieder der Arbeitsgruppe aus den Anstalten und die Experten sich auch mit unseren Argumenten auseinandersetzen. Die Interessen der Beschäftigten sollten es wert sein.

Fortsetzung folgt...